

# Kurswahlen → Jahrgangsstufe Q1

Von der Jahrgangsstufe 11 an, mit der die **Qualifikationsphase** (11 = Q1, 12 = Q2) beginnt, erfolgt der Unterricht in **Grund- und Leistungskursen**. Die Leistungskurse werden fünfstündig, die Grundkurse in der Regel dreistündig erteilt (neu einsetzende Fremdsprachen vierstündig, Zusatzkurse in GE/SW ebenfalls dreistündig).

## Leistungskurse

- Jeder Schüler wählt aus den in EF belegten Fächern **zwei Leistungskurse**, von denen einer eine Fremdsprache (aus der Sekundarstufe I fortgeführt) *oder* Mathematik *oder* eine Naturwissenschaft (BI / CH / PH) *oder* Deutsch sein muss. Bitte auf jeden Fall auf dem Wahlbogen ein *Ersatzfach* angeben!
- Die beiden Leistungsfächer müssen bis zum Ende von Q2 kontinuierlich belegt werden und sind die ersten beiden Abiturfächer; sie bilden den **Studienschwerpunkt** der Schullaufbahn.
- **Umwählen** der Leistungskurse sind in der Regel nicht möglich.
- **Achtung: Auch hier schon den Blick auf die Abiturbedingungen richten (s.u.).**

## Grundkurse

- Außer den Leistungskursen müssen aus den in EF belegten Fächern acht **Grundkurse** belegt werden; darüber hinaus können – je nach individueller Schullaufbahn – Projektkurse gewählt werden. Es **können maximal** 7 Grundkurse in den Vormittagsschienen + Sport / Literatur / Projektkurs gewählt werden.

## Stundenzahl

- Die Stundenzahl der Schüler beträgt demnach in der Q-Phase im Schnitt **34 Wochenstunden** (2 LK mit je 5 Stunden, z.B. 8 GK mit je 3 Stunden). Insgesamt muss jeder Schüler in allen 3 Jahren der Oberstufe (EF, Q1, Q2) auf mindestens 102 Wochenstunden und neben den beiden Leistungskursen auf mindestens 30 anrechenbare Grundkurse in der Q-Phase kommen. In der Regel belegen aber fast alle Schüler mindestens 32 anrechenbare Grundkurse, da bei einer geringeren Menge die Mindestanzahl an Wochenstunden nur bei der Belegung neu einsetzender Fremdsprachen erreicht werden kann. Darüber hinaus ist es nicht zulässig, in einem Halbjahr der Q-Phase weniger als 7 anrechenbare Grundkurse zu belegen [*Hier sollte man unbedingt mit der „LuPO“-Datei auf der Internet-Seite der Schule arbeiten – auch als Grundlage der schulischen Beratung!*].
- Bei den **Projektkursen** handelt es sich um einen zweistündigen Jahreskurs in Q1, in dem projekt- und anwendungsorientiert sowie ggfs. fächerübergreifend gearbeitet wird. Die Kurse können in die Gesamtqualifikation eingebracht oder als sog. besondere Lernleistung im Abitur berücksichtigt werden; die Teilnahme an einem Projektkurs entbindet von der Pflicht, eine Facharbeit zu schreiben. Die Fachlehrkräfte geben zu ihren Vorhaben eine gesonderte Information.
- Die **Einrichtung von Kursen** ist von einer Reihe von Faktoren abhängig (z.B. Lehrerversorgung, Schülerzahl, von der Schulaufsicht vorgegebene Mindestdurchschnittsfrequenz); **ein Anspruch auf Einrichtung eines bestimmten Kurses besteht nicht.**

Zum **Pflichtbereich der Fächer** gehören als Leistungs- oder Grundkurse:

- ✖ *Deutsch* (durchgehend bis Q2.2)
- ✖ *eine aus 5,6 oder 8 fortgeführte Fremdsprache*  
*oder eine neu einsetzende Fremdsprache* (durchgehend bis Q2.2)
- ✖ *eine 2. Fremdsprache* (durchgehend bis Q2.2) – oder 2. NW! → Schwerpunkt!
- ✖ *Musik oder Kunst oder Literatur* (2 Kurse, d.h. zwei Halbjahre)
- ✖ *eine Gesellschaftswissenschaft* (durchgehend bis Q2.2 - *mit den entsprechenden Zusatzkursen Geschichte und/oder Sozialwissenschaften in Q2*)
- ✖ *Mathematik* (durchgehend bis Q2.2)
- ✖ *eine Naturwissenschaft: BI / CH / PH* (durchgehend bis Q2.2)

- **Die drei Fächer Deutsch, Fremdsprache und Mathematik** müssen bis zum Ende von Q2 geführt werden.
  - Sowohl ein **gesellschaftswissenschaftliches** als auch ein **naturwissenschaftliches** Fach im engeren Sinne (BI / CH / PH) müssen bis Ende von Q2 durchgehend belegt werden (N.B.: Das Fach Mathematik zählt hierbei nicht als Naturwissenschaft!).
  - Die **2. Fremdsprache oder das 2. naturwissenschaftliche Fach** muss bis zum Ende von Q2 geführt werden; *in die Gesamtqualifikation müssen die beiden Kurse aus Q2 eingebracht werden.*
  - Schüler, die auf Grund einer schriftlichen Erklärung am **Religionsunterricht** nicht teilnehmen, belegen das Fach **Philosophie** - oder wenn sie Philosophie bereits im Rahmen ihrer Belegverpflichtung im zweiten Aufgabenfeld gewählt haben: ein weiteres gesellschaftswissenschaftliches Fach.
  - **Auch hier den Blick auf die Abiturbedingungen richten (s.u.)!**

Klausuren

- Jeder Schüler schreibt verpflichtend **Klausuren** in beiden Leistungskursen, in Deutsch und Mathematik, in einer Gesellschaftswissenschaft (oder Religion / s.u.), zudem bei *fremdsprachlichem Schwerpunkt*: in 2 Fremdsprachen, bei *naturwissenschaftlichem Schwerpunkt*: in einer NW im weiteren Sinne und einer Fremdsprache. Neu einsetzende Fremdsprachen sind immer schriftlich.
  - Spätestens ab Beginn von Q1 müssen auch das vorgesehene **3. und 4. Abiturfach** Fächer mit Klausuren sein. Darüber hinaus können (bis Ende Q2.1) weitere Fächer als Klausurfächer belegt werden.
  - Die **Festlegung von Klausurfächern** erfolgt zu Beginn von Q1.1; es werden dabei u.U. schon Vorentscheidungen getroffen, z.B.: Wer bei fremdsprachlichem Schwerpunkt seine NW als mündliches Fach wählt, *muss* Mathematik als Abiturfach wählen; oder: Wer nur ein gesellschaftswissenschaftliches Fach als Klausurfach hat (und Religionslehre ohne Klausuren), *muss* dieses Fach als Abiturfach nehmen.
  - Jeder Schüler schreibt in Q1 in *einem* der schriftlichen Fächer eine **Facharbeit** statt einer Klausur. Bei Teilnahme an einem Projektkurs kann die Facharbeit entfallen. Genaue Informationen erfolgen zu Beginn von Q1.

**Die Wahlen für Q1- nicht ohne Blick auf die Abiturbedingungen möglich!**

- **Bedingung 1:** Bei der Wahl von LK und GK muss berücksichtigt werden, dass zwei der Fächer Deutsch / Fremdsprache / Mathematik unter den **4 Abiturfächern** sein werden.
  - **Bedingung 2:** Die **4 Abiturfächer** müssen alle drei Aufgabenfelder (siehe Broschüre) abdecken. Im ersten Aufgabenfeld erfüllen nur Deutsch oder die Fremdsprachen diese Bedingung. Religionslehre kann das zweite Aufgabenfeld im Abitur ersetzen (nicht jedoch die Pflichtbelegung für ein gesellschaftswissenschaftliches Fach!). Abiturfächer müssen von Beginn von EF bis Q2 durchgängig belegt werden.
  - Aus der gleichzeitigen Beachtung von Bedingung 1 und 2 ergibt sich, dass **Mathematik Abiturfach** in folgenden 3 Fällen **werden muss**, wenn
    - KU oder MU
    - zwei Fremdsprachen
    - zwei gesellschaftswissenschaftliche FächerAbiturfächer sind, und dass unter den Abiturfächern
    - **nicht** zwei Naturwissenschaften
    - **nicht** eine Naturwissenschaft + KU oder MUsein können.
  - Zur **Schriftlichkeit der Abiturfächer** siehe die Bedingungen oben.

**Kurswahlen für Jahrgangsstufe Q1 (2022/23)**

**(wichtig: nur ausfüllen, falls die „LuPO“-Datei aus triftigen Gründen nicht ausgefüllt werden kann)**

Name: \_\_\_\_\_

**LEISTUNGSKURSE**

Deutsch	
Englisch	
Französisch 6/8	
Kunst	
Geschichte	
Erdkunde	
Sozialwissenschaften	
Mathematik	
Physik	
Chemie	
Biologie	

Bitte 2 LK-Fächer (X) und eine Ersatzwahl (E) angeben!

**GRUNDKURSE**

Deutsch	
Englisch	
Latein 6	
Französisch 6	
Französisch 8	
Spanisch 8	
Spanisch 10	
Hebräisch 10	
Kunst	
Musik	
Literatur	
Geschichte	
Erdkunde	
Philosophie	
Sozialwissenschaften	
Erziehungswissenschaft	
Mathematik	
Physik	
Chemie	
Biologie	
Informatik	
Religionslehre (evang.)	
Religionslehre (röm.-kathol.)	
Sport	
Projektkurs	Thema:  Fachlehrer:

**Die Wahlen sind verbindlich. Um- und Abwahlen zustande gekommener Kurse sind nicht möglich!**

Solingen, den \_\_\_\_\_

(Unterschrift des vollj. Schülers /  
eines Elternteils)

**Abgabetermin: spätestens Mittwoch, 27.04.2022**